

# Moin

# JÜRMEKE

MAGAZIN DER CDU JÖLLENBECK

SOMMER 2025



## ANPACKEN FÜR JÖLLENBECK, THEESEN UND VILSENDORF



### LIEBE LESERINNEN UND LESER,

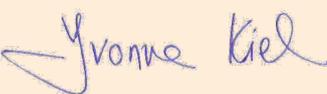
die CDU Jölllenbeck möchte Sie mit diesem Newsletter aus erster Hand informieren. Im September können Sie entscheiden, wie es mit unserem schönen Bezirk weitergehen soll. Ich möchte Ihre Bezirksbürgermeisterin werden und Jölllenbeck, Theesen und Vilsendorf wieder mehr vertrauen.

Als Mutter und Familienmensch ist mir die Attraktivität unseres Stadtteils für junge Familien wichtig. Dazu gehört die optimale Ausstattung von Kindergärten, der Schulen aber auch Infrastruktur wie Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten und Kultur.

Als Wirtschaftsingenieurin ist mir wichtig, dass unser Stadtteil wieder ein lohnens- und lebenswerter Standort für unsere Wirtschaft wird.

Mit unserem Team auf der Liste zur Bezirksvertretung sowie unseren beiden Stadtratskandidaten Simon Bäumer und Frank Strothmann können wir es schaffen, Jölllenbecks Potenziale wieder auszuschöpfen.

Deshalb bitte ich Sie um Ihre Stimmen für die CDU

Ihre 

Kandidatin für das  
Bezirksbürgermeisteramt

Fragen, Anregungen oder Kritik an:  
[mitmachen@cdu-joellenbeck.de](mailto:mitmachen@cdu-joellenbeck.de)

Die CDU Jölllenbeck hat in einer Mitgliederversammlung die Liste zur Bezirksvertretungswahl verabschiedet. **Yvonne Kiel** aus Vilsendorf wurde einstimmig zur Spitzenkandidatin gewählt. Die studierte Wirtschaftsingenieurin mit Erfahrung als Projektmanagerin bei einem Automobilzulieferer engagiert sich politisch als stellvertretende Vorsitzende in Jölllenbeck sowie als Mitgliederbeauftragte bei der Kreis-CDU. Auf Platz zwei ist **Frank Strothmann**, Fraktionsvorsitzender und Stadtratsmitglied. Auf dem dritten Platz kandidiert **Simon Bäumer**, Ortsverbandsvorsitzender in Jölllenbeck. „Wir sind sehr glücklich, dass Yvonne Kiel mit voller Kraft bereit ist, Jölllenbeck, Theesen und Vilsendorf an vorderster Stelle mitzugestalten“, so Fraktionsvorsitzender Frank Strothmann.

Auf den weiteren Plätzen findet sich ein Querschnitt der Gesellschaft, der bereit ist, für Jölllenbeck Verantwortung zu übernehmen.

„Wir haben junge Engagierte und Erfahrene



gewinnen können und haben insgesamt einen tollen Mix aus vielen verschiedenen Persönlichkeiten.“, so Vorsitzender Simon Bäumer. Auf den weiteren Plätzen kandidieren **Matthias Eichler, Erwin Jung, Dr. Armin Kockel, Sven Baumann, Louis Ohms, Jennifer Kockel, Yvonne Quest, Felix Kiel, Gerhard Holtmann und Jan Danneschewski**.

Ebenfalls gewählt wurden die Vorschläge des Ortsverbandes für die Stadtratsliste, die die Kreis-CDU auf einem Parteitag final abstimmt. Für den Bezirk Theesen/Vilsendorf nominierte die Versammlung Frank Strothmann, für den Bezirk Jölllenbeck schickt die CDU Simon Bäumer ins Rennen.

Simon Bäumer, Frank Strothmann, Yvonne Kiel

**Jöllmeke braucht wieder frische Impulse und Taten-drang.**



## ES TUT SICH EINIGES

# WAS WIR BISHER ERREICHT HABEN

**JÖLLENBECK** Zu den schon während der Wahlperiode beschlossenen Maßnahmen gehören die Ausstattung und Attraktivität von Infrastruktur (Bushaltestellen Oberlohmannshof, Adlerdenkmal, Köhlerstraße mit Überdachung bzw. Sitzgelegenheiten ausstatten), Sicherheit von Verkehrsteilnehmern (u.a. Zebrastreifen Beckendorfstraße, Radstreifen Eickumer Str., Halteverbote, Anliegerstraßen, Geschwindigkeits-

begrenzungen, Beleuchtung Pfarrholz) und das Kümmern um Familien und Kinder betreffende Angebote (u.a. Reparaturen und Ausstattungen Kinderspielplätze, Schulwege-Sicherheit, barrierefreie Spielgeräte, Reinigung von Spielflächen). Weiterhin bleiben wir mit zahlreichen Anfragen und Diskussionsbeiträgen am Ball bei diversen Projekten (u.a. Kombibad, WLAN am Marktplatz, Glasfaserausbau, Grundschulen, Ladesäulen, Digitalisierung).

Leider wurden auch einige Dinge von der links-grünen Koalition oder der Verwaltung abgelehnt (v.a. diverse verkehrspolitische Anträge). Weitere Initiativen dauern eine Ewigkeit und liegen im Rathaus vor, werden geprüft, geschoben, oder ohne Informationen ad Acta gelegt. Wir wollen gerne mit einer starken CDU weiter Druck machen und Initiative zeigen.



Nicht für die Abbey Road, sondern für die Beckendorfstraße hat die CDU Jölllenbeck einen Zebrastreifen erwirkt.

## KEIN STILLSTAND MEHR

# AUF GEHT'S JÜRMEKE

**JÖLLENBECK** Die letzten fünf Jahre wurde Jölllenbeck verwaltet. Nicht mehr und manchmal leider sogar weniger. Weder Familien noch Unternehmen können über die vergangene Wahlperiode jubeln.

Die Werbegemeinschaft ist aufgelöst, alle Gewerbeflächen sind ausgebucht, bei den Baugebieten läuft man was Versorgung, Entwicklung und Planung angeht allen Beteiligten hinterher.

Dank unserer großartigen Vereinskultur und den vielen Ehrenamtlern laufen einige tolle Veranstaltungen.



Wir möchten aus der Bezirksvertretung heraus wieder Aufbruchsstimmung verbreiten, Eigeninitiativen fördern und das Jürmeke Potenzial voll abrufen.

Wir haben 23.000 tolle Einwohnerinnen und Einwohner, weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte und starke Unternehmen, total engagierte Ehrenamtler (einzeln und in unseren Vereinen aktiv) und sind mit unserer Lage und Infrastruktur sehr attraktiv als Wohn- und Pendelstandort. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass wir wieder Leben in die

Entwicklung unseres Stadtteils bekommen! Dafür haben wir gemeinsam ganz konkrete Ziele ins Auge gefasst, die wir mit einer starken CDU-Fraktion und einer jungen, tatkräftigen Bezirksbürgermeisterin für Jölllenbeck, Theesen und Vilsendorf erreichen wollen.



Aktiv beim CleanupDay der Stadt Bielefeld: Ansgar Leder, Erwin Jung, Frank Strothmann, Jan Danneschewski, Yvonne Kiel, Simon Bäumer



## UNSERE 10 PUNKTE FÜR JÖLLENBECK



**1. Attraktiver Dorfmittelpunkt Marktplatz:** Schöne, klimafreundliche, nützliche Bepflanzung (Schatten spendend/ Beschickung nicht einschränkend), Aufwertung durch multifunktionale Infrastruktur, Wohlfühlatmosphäre, Förderung von Veranstaltungen, eine barrierefreie öffentliche Toilette am Marktplatz.



**2. Ausbau der Infrastruktur mit Augenmaß:** Die Stadtbahn-Machbarkeitsstudie mit Wohlwollen und Augenmaß auswerten, über die Stadtgrenzen hinaus Verkehr denken, Intensivierung der Anbindung, v.a. für Schüler. Infrastruktur pflegen und ausbauen (Radwege, Fußgängersicherheit, Zebrastreifen, Tempo-Steuerung, P+R), Verkehrsfluss verbessern (Kreisverkehre z.B. in Vilsendorf) und dabei intelligente Lösungen (Stichwort KI) benutzen: Smart City werden.



**3. Jöllenneck durch die Familien- Brille sehen:** Spielplätze weiterentwickeln, Kinder- und Jugend-Angebote ausbauen, medizinische Versorgung sicherstellen (Kinderarzt!) und auch seniorengerechte Politik machen.



**4. Bildungsstandort stärken:** Kitas und Schulen optimal ausstatten, Platzangebot langfristig ausreichend vorhalten, Anbindung an Gymnasien verbessern und/oder einen Standort im Norden etablieren.



**5. Digitaler Vorreiter:** Jöllenneck ins 21. Jahrhundert heben: WLAN- Versorgung im öffentlichen Raum, Digitalisierung von Amt und öffentlichen Einrichtungen, Smart-City weiter verfolgen.



**6. Zivilschutz stärken:** Feuerwehren, Vereine und Ehrenamtliche übernehmen enorm wichtige Aufgaben im Bereich des Zivilschutzes. Dabei müssen sie adäquat unterstützt werden.



**7. Ehrenamt stärken- Ohne das Ehrenamt sind wir nichts.** Politik als Partner für Vereine und Ehrenamt (Ansprechpartner, Vermittler, Dienstleister und Möglichmacher), z.B. runder Tisch für Vereine.



**8. Jöllenneck als Wohnort.** Baulücken schließen, intelligentes Baumanagement, bezahlbaren Wohnraum schaffen, Wohngebiete mit vorausschauender Infrastruktur ausstatten. Jöllenneck als Bezirk im Grünen bewahren.



**9. Jöllenneck als Arbeitsort.** Intensive Bemühungen um weitere Gewerbeflächen, Rahmenbedingungen für lokale Unternehmen verbessern, StartUps und Gründer anlocken, Infrastruktur bereitstellen.



**10. GEMEINSAM handeln:** Politik ist Dialog. Auf Augenhöhe wollen wir mit den Bürgern, Unternehmen, anderen Stadtbezirken und den Ämtern Lösungen finden und das Beste für Jürmkke herausholen.

*Jürmkke geht uns alle an, packen wir es gemeinsam an!*

## IHRE KANDIDATEN



**SIMON BÄUMER**  
RATSKANDIDAT  
JÖLLENBECK



**YVONNE KIEL**  
KANDIDATIN  
BEZIRKS-  
BÜRGERMEISTERIN



**FRANK STROTHMANN**  
RATSKANDIDAT  
THEESEN UND  
VILSENDORF



## BIELEFELD BRAUCHT DEN WECHSEL

# IHRE OBERBÜRGERMEISTER-KANDIDATIN

*Liebe Jöllenbecker,*

nicht nur Jöllenbeck, sondern unserer ganzen Stadt steht eine entscheidende Wahl bevor.

Ein „Weiter So“ darf es nicht geben. Wir brauchen in Bielefeld wieder Tatkraft und Weitsicht, Mut und Entscheidungswillen, sowie das Augenmaß für Kosten und Nutzen.

Prestigeobjekte und falsche Priorisierung von Projekten haben dazu geführt, dass sich die Stadt Jahr für Jahr gerade so vor der Haushaltssicherung rettet.

Dabei bleiben die wichtigen Dinge außer Acht. Das Zentrum Ostwestfalens mit seiner internationalen Strahlkraft für Wirtschaft braucht wieder eine verlässliche und zukunftsorientierte Führung, die mit Sachverstand und vor allem ohne Ideologie die Stadt wieder voranbringt.

Als Familienmensch, als Kommunalpolitikerin, als Bielefelder Bürgerin weiß ich, wo

den Menschen dieser Stadt der Schuh drückt.

Ich möchte gemeinsam mit Ihnen dafür kämpfen, dass auch unsere Kinder und Enkel gerne und lange in Bielefeld leben können und wollen. Gemeinsam mit den Kandidaten für den Stadtrat werden wir unserer Stadt wieder Mut verleihen und mit neuen Ideen und Konzepten vorangehen.

Packen wir es an!  
Herzlichst

Ihre Christiana Bauer



Dr. Christiana Bauer hat sich bereits mehrfach einen Eindruck von Jöllenbeck gemacht. Hier im Austausch mit Simon Bäumer, Yvonne Kiel und Frank Strothmann.



### IMPRESSUM:

Herausgeber: V.i.S.d.P. CDU Stadtbezirk Jöllenbeck, Simon Bäumer, Am Bollhof 51, 33739 Bielefeld  
Fotos: Simon Bäumer, CDU Bielefeld ©

**JETZT MIT ANPACKEN!**

